

Tierrfino BASE Lehmunterputz erdfeucht mit Strohfasern S II

Lehm-Putzmörtel nach DIN 18947 – LPM 0/2 f - S II - 2,0

Beschreibung

Tierrfino BASE Lehmunterputz mit Strohfasern ist ein erdfeuchter Lehmputzmörtel für den Innenbereich nach DIN 18947. BASE ist ein ökologisch einwandfreier Lehmmörtel. Er eignet sich als Innenputz für Neu- und Altbauten, sowie zur Restaurierung von historischen Gebäuden. BASE trägt zu einem guten Feuchtigkeitsaustausch und einem harmonischen Raumklima in Innenräumen bei und empfiehlt sich zum Ausgleich von Unebenheiten im Mauerwerk. BASE Lehmunterputz ist als Wandheizungsputz sehr gut geeignet. BASE ist der ideale Untergrund für alle farbigen Tierrfino-Produkte.

Farbe

BASE ist braun.

Eigenschaften

Dampfdiffusionsoffen – wärmereregulierend – niedrige Gleichgewichtsfeuchte - feuchtigkeitsregulierend – wärmespeichernd – körper- und luftschalldämmend. Nur in Ausnahmefällen als Außenputz an wettergeschützten Flächen einsetzbar. BASE eignet sich keinesfalls als Sockelputz oder als Untergrund für Fliesen. BASE nicht anwenden im Bereich von Duschen oder anderen Bereichen, wo direkter Wasserkontakt auftritt. BASE ist in der Härte mit einem Kalkputz vergleichbar. BASE ist zu 100 % kompostierbar und dadurch umweltfreundlich.

Deklarierte Werte nach DIN 18947

LPM 0/2 f - SII - 2,0	
	Werte
Lehm-Putzmörtelart	Lehm-Werkmörtel
Größtkorn	2 mm
Fasern	Stroh
minimale und maximale Auftragsdicke	5 - 20 mm
Schwindmaß	2,60%
Festigkeitsklasse	S II
Druckfestigkeit ($\geq 1,5$)	2,7 N/mm ²
Biegezugfestigkeit ($\geq 0,7$)	1,0 N/mm ²
Haftfestigkeit ($\geq 0,1$)	0,15 N/mm ²
Wärmeleitfähigkeit	1,01 W/(m*k)
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	5/10
Trockenrohdichte	1,88 kg/dm ³
Baustoffklasse	B1

Tierrfino BASE Lehmunterputz erdfeucht mit Strohfasern S II

Lehm-Putzmörtel nach DIN 18947 – LPM 0/2 f - S II - 2,0

Untergründe	Der Putzgrund muss tragfähig, sauber, staubfrei und ausreichend rau sein. Es darf keine dauerhafte Durchfeuchtung des Putzgrundes bestehen. Filmbildende Altanstriche etc. sind unbedingt zu entfernen. Zur Untergrundvorbehandlung bei BASE siehe Tabelle II im Anhang oder fragen Sie Ihren Fachberater.
Voraussetzungen	Die Luft- und Untergrundtemperatur muss mindestens 5 ° C betragen.
Verarbeitung	BASE kann sowohl maschinell als auch von Hand aufgetragen werden. BASE kann ein- oder mehrlagig verarbeitet werden. Für die erste Schicht BASE empfehlen wir im Neubau eine Putzstärke von 10 bis 15 mm. BASE sollte eine Putzstärke von 20 mm je Putzlage nicht überschreiten, da es dann zu einer Rissbildung kommen kann. Eine Schlussbeschichtung mit farbigen Lehmprodukten von Tierrfino ist zu empfehlen. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachberater. Wenn Profile zum Einsatz kommen, empfehlen wir Alu- bzw. Edelstahlprofile einzusetzen, da es bei verzinkten Profilen zu Rostansatz kommen kann.
Maschinenverarbeitung	BASE lässt sich hervorragend in jeder Putzmaschine mit Vormischer (z. B. P 13, S 5, S 30) pumpen und anspritzen. Zur Ausrüstung fragen Sie Ihren Fachberater. Den aufgetragenen BASE mit einer Richtscheit an der Wand egalisieren. Um die Rissbildung aus dem Untergrund bei Materialübergängen (z. B. Beton – Mauerwerk, Wand – Rollladenkasten, usw.) weitgehend auszuschließen, ist Glasfasergewebe grob min. 7 x 7 mm Maschenweite in den feuchten Putz, jeweils mindestens 10 cm überlappend, einzuarbeiten. Wenn nötig, ist ein Glasfasergewebe grob min. 7 x 7 mm Maschenweite vollflächig in die Wand einzuarbeiten. Für eine mehrlagige Verarbeitung von BASE sollte die untere Lage aufgeraut werden. Wird ein Tierrfino FINISH oder DURO als Abschlussbeschichtung geplant, sollte die BASE Oberfläche mit einem Schwammbrett aufgerieben werden. Ist ein Anstrich mit Tierrfino I-PAINT, DRY-PAINT oder T-PAINT geplant, kann die BASE Oberfläche mit einem Reibebrett dichtgerieben werden. Wird Tierrfino LISTRO geplant muss die BASE Oberfläche nach dem Dichtreiben geglättet werden.
Handverarbeitung	Beim Handauftrag ca. 30 kg BASE in 4,5 – 6 Liter Wasser in einem entsprechenden Kübel mit dem Quirl einrühren. Der BASE ist ideal mittels Anwurf aufzutragen, ansonsten erfolgt die Verarbeitung wie bei der Maschinenverarbeitung.
Materialbedarf	Ein Big Bag BASE (1,2 t) ist ausreichend für ca. 70 m ² bei 10 mm Putzstärke. Ein Big Bag BASE ergibt ca. 700 Liter Mörtelmasse.

Tierrfino BASE Lehmunterputz erdfeucht mit Strohfasern S II

Lehm-Putzmörtel nach DIN 18947 – LPM 0/2 f - S II - 2,0

Trocknungszeit	Unter normalen Witterungsbedingungen (20 ° C, 60 % relative Luft-Feuchte) ist eine Trocknungsdauer von einem Tag/je mm Putzdicke zu veranschlagen. Nach dem Auftrag von BASE muss für eine gute Belüftung oder beschleunigte Trocknung mit Heizlüftern oder Kondenstrocknern gesorgt werden. Die Trocknung von BASE kann dadurch verkürzt werden. Vom Gebrauch von Gasheizgeräten ist abzuraten. <u>Die Trocknung von BASE sollte überwacht werden, um einer Schimmelbildung vorzubeugen. Dazu finden sie unter www.tierrfino.de ein Trocknungs-Protokoll, erstellt nach Vorgabe des Dachverband Lehm e. V., Weimar.</u> Es kann aufgrund der von Tierrfino nicht einzuschätzenden und zu beeinflussenden Einbaubedingungen (z.B. zu lange Trocknungszeit durch hohe Luftfeuchtigkeit, schlecht saugende Untergründe) zu Schimmelbildungen kommen. Schimmelsporen aus der Raumluft lagern sich bei längerer Feuchtigkeit am Lehmputz an. Sollte es zu einer Schimmelbildung kommen, so finden Sie Ratschläge zur Beseitigung unter www.tierrfino.de
Haltbarkeit	Angemachter BASE sollte nach maximal einer Woche verarbeitet sein. Danach kann es zu einer erhöhten Schimmelbildung kommen. Eingetrockneter BASE kann durch Einsumpfen in Wasser reaktiviert werden. Reste von BASE können im Garten entsorgt werden. BASE Sackware ist mindestens 3 Jahre haltbar.
Zusammensetzung	Gewaschene Natursande, Lehm und Strohfasern. Deklarierte Angaben nach DIN 18947 finden sie unter www.tierrfino.de
Sicherheitshinweis	Kontakt mit Augen und Schleimhäuten vermeiden. Bei erhöhtem Risiko (Zimmerdecke) Schutzbrille tragen.
Aufbewahrungshinweis	Trocken, kühl und frostfrei lagern. Produkt gut verschlossen aufbewahren.
Verpackung	Big Bag 600 kg Big Bag 1.200 kg lose Schüttung

Tierrfino BASE Lehmunterputz erdfeucht mit Strohfasern S II

Lehm-Putzmörtel nach DIN 18947 – LPM 0/2 f - S II - 2,0

Tabelle I Untergrundvorbehandlungen			
Untergrund	Erforderliche Arbeitsgänge	Ergänzende, empfohlene Arbeitsgänge	Empfohlene BASE-Lage
Beton, glatte KS Planblocksteine	Gründlich entstauben, Schalölrückstände restlos entfernen	Vorspritzmörtel Haftbrücke verwenden	10 mm
gemauerte KS Steine, Poroton-Ziegel, Vollziegel, Bimsstein, Porenbetonstein	Gründlich entstauben	Tierrfino contact grob vollflächig oder Vorspritzmörtel verwenden	15 mm
hochdämmende Poroton-Ziegel	Gründlich entstauben	Vorspritzmörtel verwenden	15 mm
Trockenbauplatten (Gipskarton- oder Gipsfaserplatten)	Gründlich entstauben, Stöße mit Gips und Glasfasergewebe verspachteln	Tierrfino contact grob vollflächig verwenden	5 mm
Gips-, Kalk- oder Kalk-Zementputz	Gut trocknen lassen	Tierrfino contact grob vollflächig verwenden	10 mm
alte Lehmputze	Gründlich entstauben	Tierrfino contact grob vollflächig verwenden	10 mm
Lehmsteine, Grünlinge	Gründlich entstauben	Tierrfino contact grob vollflächig verwenden	15 mm
Lehmbauplatten	Gründlich entstauben	Tierrfino contact grob vollflächig verwenden und vollflächig armieren mit Glasfasergewebe grob min. 7 x 7 mm	10 mm
Wandheizungsplatten	Gründlich entstauben	Tierrfino contact grob vollflächig verwenden und vollflächig armieren mit Glasfasergewebe grob min. 7 x 7 mm	10 mm
HWL-Platten	Gründlich entstauben	Vorspritzmörtel verwenden und vollflächig armieren mit Glasfasergewebe grob min. 7 x 7 mm	15 mm
Holzweichfaserplatten	Gründlich entstauben	Tierrfino contact grob vollflächig verwenden und vollflächig armieren mit Glasfasergewebe grob min. 7 x 7 mm	10 mm
mineralische Dämmplatten	Gründlich entstauben	Tierrfino contact grob vollflächig verwenden und vollflächig armieren mit Glasfasergewebe grob min. 7 x 7 mm	10 mm

Die Informationen in der vorliegenden Produktbeschreibung wurden nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt. Tierrfino Vertrieb Deutschland MTM – Baustoffe übernimmt jedoch keinerlei Verantwortung für direkten oder indirekten Schaden, der bei der Verwendung der gelieferten Informationen auftreten kann. Das Produkt sollte auf jeden Fall in einer ausreichenden Größe als Arbeitsprobe vor Putzauftrag geprüft werden. Hier sollte vor allem auf die Tragfähigkeit des Untergrundes und auf naturgemäße Farbabweichungen geachtet werden. Bei jeder neuen Ausgabe der Produktinformation verfällt die Gültigkeit der vorherigen Ausgabe.